

Preisvergleichsportale in Italien

Vergleichsportale spielen im italienischen E-Commerce eine immer wichtigere Rolle und sind deswegen auch für ausländische Online-Händler ein wichtiger Vertriebskanal. Diese Portale gewährleisten eine sehr hohe Sichtbarkeit und können hochqualitativen Traffic für den Online-Shop generieren.

Preisvergleichsportale in Italien

Laut der Studie „Connected Commerce“ von Nielsen spielt der Preis der Online-Angebote im italienischen E-Commerce eine entscheidende Rolle. 42% der Verbraucher nutzen das Internet, um das beste Angebot zu finden.

Ein nützliches Tool für Online-Händler

Vergleichsportale sind optimale Vertriebskanäle für Händler. Sie können qualitativen Traffic für den Online-Shop generieren, da sie auch als Informationskanäle für Verbraucher dienen. Die Möglichkeit, die wesentlichen Merkmale der Produkte und ihre Bewertungen auf einen Blick vergleichen zu können, macht sie zu einem attraktiven Informationsmittel. Die Wahrscheinlichkeit, dass Nutzer nach ihrer Informationsbeschaffung einen Kauf abschließen, ist sehr hoch.

Außerdem können Vergleichsportale auch für Marketingzwecke benutzt werden. Davon können Shops profitieren, die nicht die günstigsten Preise anbieten. Die Positionierung des Shops in den Auflistungen von Suchmaschinen wird in der Regel verbessert, wenn der Shop auch in Vergleichsportalen zu finden ist.

Wenn Händler die Effektivität der Nutzung von Vergleichsportalen messen wollen, können sie immer ein Webanalysetool (wie z.B. Googleanalytics) auf ihrer eigenen Webseite einsetzen, um die Herkunft des Traffics zu verfolgen. Viele Vergleichsportale bieten aber auch selbst ausführliche Reports über den generierten Traffic an.

Es gibt verschiedene Arten von Portalen. Einige sind für Online-Händler kostenpflichtig, andere dagegen kostenlos. Die Mehrheit der kostenpflichtigen Vergleichsportale bietet eine Bezahlung pro generiertem Click (sogenannte Pay per Click), so dass Händler auch nur für den tatsächlich generierten Traffic zahlen müssen.

Die bekanntesten Vergleichsportale in Italien

Jedes Vergleichsportal bietet verschiedene Funktionen, die mehr oder weniger die Erkennbarkeit des Shops ermöglichen. Die bekanntesten Portale in Italien sind:

TrovaPrezzi : Dieses Portal erreicht eine Reichweite von 13 Millionen Besuchern monatlich und ist seit 14 Jahren auf dem italienischen Markt tätig. Händler können zwischen 500 Produktkategorien auswählen. Außerdem arbeitet Trovaprezzi.it mit zwei anderen Vergleichsportalen zusammen, Shoppydoo.it und Drezzy.it. Letzteres ist auf dem Bereich Mode spezialisiert.

Kelkoo Dieses Portal ist sehr bekannt in Italien und ist auch international in 19 Ländern tätig.

Idealo Das deutsche Vergleichsportal ist auch in Italien tätig und hat eine Reichweite von 7 Millionen Besuchern.

Ciao! Ciao! gehört zur Gruppe LeGuide, die in 14 Ländern tätig ist. In Italien werden die Angebote auch auf Pkenngo, dooyoo, pagineprezzi.it und choozen veröffentlicht.

Haben Sie Fragen zum Cross-Border-Handel? Setzen Sie sich mit uns in Verbindung, wir unterstützen Sie gerne im Cross-Border-Verkauf. (ec)

[hubspotform whitepaper="true" title="Gratis Whitepaper-Download 'Der internationale Online-Shop'"]

image_path="http://shopbetreiber-blog.de/wp-content/uploads/2016/10/shutterstock_105520049_300x200.jpg" image_text="Unsere Experten Madeleine Pilous und Frieder Schelle haben die wichtigsten rechtlichen Fragen zum Cross-Border E-Commerce beantwortet: Welches Recht gilt bei

Verkäufen ins Ausland? Das deutsche Recht oder das des Ziellandes? Wo unterscheidet sich das Recht in der EU? Was bedeutet das für AGB und Datenschutz?" copy_text="" portal_id="603347" form_id="a9f3c307-0128-47ac-88c4-e7c2febb4c8a" css=""]

Bildnachweis: Denis Rozhnovsky/shutterstock.com